



März  
2012

Völklinger



**Vierzig Tage  
fasten?**

**K  
I  
R  
C  
H  
E  
N  
K  
U  
R  
I  
E  
R**

**Zeit für Sehnsucht**

Die österliche Buß- beziehungsweise die Fastenzeit hat begonnen. 40 Tage der Umkehr durch Verzicht, Enthaltensamkeit und Buße. Das klingt ziemlich adelig nämlich „von gestern"! Fasten, wer macht das heute noch? Und dennoch wünsche ich Ihnen, dass Sie ein Fastenopfer gefunden haben. Machen Sie sich mit auf den Weg der 40 Tage bis Ostern. Entdecken Sie sich selbst und damit Ihre Sehnsüchte. Üben Sie Verzicht und spüren in sich nach, was bereitet mir Freude, was brauche ich um zufrieden zu sein, was macht mich glücklich, was tut mir wirklich gut? Diese eigene Entdeckungsreise kann Ihnen eine Hilfe sein, sich selbst noch besser zu erkennen und das ist wichtig für uns Christen. Gott hat uns ins Leben gerufen, er gab uns den Lebensatem und er ruft uns mit unserem Namen. Er will wissen: Wer bist Du? Zu ihm darf ich kommen wie ich bin, mit meinen Talenten, Schwächen und Krankheiten, auch mit meinen Sünden. Ich muss mich selbst immer besser kennen lernen, damit ich wirklich so zu Gott kommen kann wie ich bin und wie er mich gemacht hat. Ganz ich selbst sein dürfen, ist etwas ganz besonderes. Sich nicht mehr verstellen müssen, keine Verkleidung mehr benötigen und trotzdem oder gerade deswegen angenommen werden und sein, ist eine tiefe Sehnsucht in uns. Für diesen Weg zu sich selbst und zu Gott wünsche ich Ihnen Gottes Segen. Vielleicht finden Sie in der Zeit bis

Ostern Ihren persönlichen Adelstitel also Ihre Sehnsüchte und Wurzeln. Ich bin gewiss wir haben viele „Adlige" in unseren Reihen, aber nicht „von gestern", sondern zum Beispiel: eine Ursula, eine Monika, eine Claudia, einen Bernhard, einen Andreas, einen Norbert... „von Gott". Angenommen sein, das gilt auch in besonderer Weise für unsere Kranken. Im Sakrament der Krankensalbung empfängt der Kranke die Salbung mit dem heiligen Öl. Wie eine Wundsalbe soll sie Heilung schenken. Heilung des kranken Körpers, aber vor allem Heilung der Seele. In der Krankensalbung erfährt der kranke Mensch in besonderer Weise seine Annahme von Gott. Jesus berührte die Kranken. Sie gehören nicht an den Rand der Gesellschaft. Bei Gott und bei uns Christen verliert der kranke Mensch nichts von seinem Wert! Leider sind mit der Krankensalbung auch Ängste verbunden. „Letzte Ölung" wird sie oft betitelt und nicht wenige Menschen dachten schon, wenn der Priester mit der Krankensalbung ins Krankenzimmer kommt: „Oh weh, ist es schon soweit.“ Doch diese Sichtweise greift bei der Krankensalbung zu kurz. Es geht um die Heilung des ganzen Menschen, das ist natürlich auf dem Sterbebett wichtig; aber genauso vor schwierigen Operationen, bei langen Genesungsprozessen oder todbringenden Krankheiten. Menschen erfahren die Nähe und Annahme Gottes. Der Kranke oder Sterbende darf sich von Gott angenommen fühlen, Gott heilt was in uns und unserer Seele krank ist. Wer das Sakrament der Krankensalbung empfangen möchte, nicht erst auf dem Sterbebett, sondern dann, wenn er krank ist (es ist nicht in erster Linie Sterbesakrament!), kann gern mit den Priestern einen Termin vereinbaren.

*Stefan, 4/1*

## **Aufbruchstimmung**

### **Bei der Heilig-Rock-Wallfahrt steht Trier Kopf**

Meine Vorfreude ist noch verhalten, es sind doch noch eine ganze Reihe Wochen bis das große Fest des Glaubens in Trier starten soll: Die Heilig-Rock-Wallfahrt 2012. Ein Monat lang, vom 13. April (Freitag) bis zum 13. Mai (Sonntag) werden Gläubige aus den unterschiedlichsten Motivationen und mit vielfältigen Anliegen zum Heiligen Rock pilgern, der dann im Trierer Dom sichtbar ausgelegt sein wird. In Trier steht schon jetzt einiges Kopf, weil die Vorbereitungen alle Kräfte brauchen. In Völklingen geht es da noch ruhiger zu, aber auch bei uns machen sich schon einige Personen Gedanken, wie dieses Bistumsfest auf uns ausstrahlen könnte. Das schürt meine Vorfreude! Nach den vielen Umstrukturierungen „aus Trier“, die vielerorts überfordern, kommt ein geistlicher Impuls und lädt uns ein, unsere Kirche vor Ort zu verlassen und uns auf den Weg zu machen. Das Motto der Wallfahrt ist da Wegweisend: „... und führe zusammen, was getrennt ist.“ Die Worte aus dem Pilgergebet passen auf viele unserer Lebensbereiche: Schon in den einzelnen Pfarrgemeinden läuft manches auseinander, wie soll dann erst eine Pfarreiengemeinschaft zusammen finden oder die christlichen Kirchen. Sicher nur dann, wenn wir bereit sind das alt eingefahrene zu verlassen, aufzubrechen... oder umzukehren, wie es in der österlichen Bußzeit heißt. Es braucht einen geistlichen Aufbruch und da kann es sehr hilfreich sein, den mit einem körperlichen Aufbruch zu verbinden. Also sich wirklich mal auf den Weg ma-

chen. Das hilft dabei, vieles einmal anders anzuschauen. Sogar Probleme sehen aus der Distanz nicht mehr unüberwindbar aus.

Die Strukturreform, aber auch viele schmerzliche Wahrheiten über die Kirche haben Kräfte gekostet. Die Frage, ob ich überhaupt zu dieser Kirche gehören will, wurde drängender als das, was die Kirche eigentlich ausmachen soll: nämlich Gottes Nähe und Liebe zu einzelnen und zur Gemeinschaft der Glaubenden auszudrücken. Der Heilige Rock hilft uns diesem Gott auf die Spur zu kommen. Das schlichte Gewand lädt uns ein Christus zu suchen, der das Gewand eines Menschen getragen hat, dessen Gottessohnschaft gleichzeitig die Kraft hat, zu heilen, was verwundet ist und zusammen zu führen, was getrennt ist.

Machen wir uns auf den Weg, Christus lässt sich finden, er hat verheißen, wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Die Emmausjünger haben das erfahren, als sie unterwegs waren, warum nicht auch wir.

Der Bischof lädt uns alle nach Trier ein, sicher werden viele einzeln die Wallfahrt machen, Gruppen werden sich bilden, einiges ist schon in der Planung, auf den folgenden Seiten werden Angebote der Pfarreiengemeinschaft und des Dekanates vorgestellt. Bitte beachten Sie, dass hier nur eine Auswahl vorgestellt wird, da ich noch nicht um alle Aktionen weiß und manche Termine noch offen sind. Eine erste Übersicht finden Sie auf Seite 16. *Thomas Weber*

## **Mit dem Rad zum Heiligen Rock Miteinander Sport machen, sprechen und beten**

Wallfahren ist besonders intensiv, wenn sich Personen mit eigener Kraft zu ihrem Ziel hin bewegen. Die körperliche Anstrengung macht schon den Weg zum Ziel.

Radfahrer sind eingeladen mit Pastor Thomas Weber die Wallfahrt mit dem Fahrrad anzugehen. Für die gut 90 Kilometer braucht es etwas Kondition, Training und eine ordentliche Ausrüstung. Auch die Kleidung für das jeweilige Wetter darf nicht fehlen, um sich bei Pausen und in Trier warm anziehen zu können. Reichlich Wasser und Proviant gehören auch dazu.

Unterwegs wird miteinander gesprochen, sich bei Pausen gestärkt, vielleicht auch gemeinsam eine Panne behoben. Auch kurze geistliche Impulse wollen dazu beitragen, die Fahrt nicht nur zu einem Erlebnis miteinander, sondern mit Gott zu machen. Dabei hat wohl jeder so seine Anliegen und Nöte, die im Herzen mitgehen.

Wer es unterwegs nicht mehr weiterschafft, der kann von einem der Bahnhöfe an der Wegstrecke ein Stück oder auch die restliche Strecke weiterkommen.

Das gilt übrigens auch für Personen, die sich die Radfahrt nicht zutrauen, sie können mit Radfahrern einen Treffpunkt in Trier vereinbaren.

In Trier angekommen, werden wir den Heiligen Rock besuchen, einen Gottesdienst mitfeiern und dann ist Zeit für einzelne oder Gruppen etwas aus dem vielfältigen Angebot der Heilig-Rock-Wallfahrt auszuwählen. Für die Rückfahrt ist dann die einzelne Gruppe selbst verant-

wortlich. Vielleicht mögen manche noch zum Abendlob im Dom bleiben, andere schon nach Hause aufbrechen. Es bleibt immer etwas spannend, ob auch alle Fahrräder im Zug Platz haben. Da heißt es acht zu geben.

Anmeldung bitte telefonisch im Pfarrbüro (9 14 68 00) spätestens acht Tage vor der jeweiligen Radwallfahrt. Mehrfache Teilnahme ist erwünscht. Kinder und Jugendliche müssen in Absprache mit Ihren Erziehungsberechtigten einer ausgewählten erwachsenen Person anvertraut sein und einen Helm tragen, was allen empfohlen sei.

*Thomas Weber*

### **Radwallfahrt der Männer:**

28. April (Samstag), um 8.30 Uhr,

### **Radwallfahrt der Sportlichen:**

6. Mai (Sonntag), 12 Uhr,

### **Radwallfahrt der Familien:** 12.

Mai (Samstag), 9 Uhr, Treffpunkt ist jeweils an der St. Michaelkirche

## **Zug- und Busfahrten nach Trier**

Am 22. April (Sonntag) fährt die Kolpingfamilie mit dem Zug nach Trier, am 26. April (Donnerstag) und am 4. Mai (Freitag) fahren Thomas Hufschmidt und Thomas Weber mit Interessierten am späten Nachmittag nach Trier zu einem vielfältigen Programm, zu dem am ersten Termin das große Taizégebete im Dom und am zweiten Nightfever gehören. Am 5. Mai (Samstag) fahren die Frauengemeinschaften der Pfarreiengemeinschaft nach Trier und am 11. Mai (Freitag) das Dekanat Völklingen.



## Das nächste Mal vielleicht erst in 25 Jahren: Der Heilige Rock Reliquie – Heiligtum – von Jesus selbst getragen?

### **Bist Du dabei?**

**Sonder-Dekanats-  
Messdienertag**  
am 21. April (Samstag)

Alle Messdienerinnen und Messdienern aus unserem Dekanat Völklingen werden am 21. April (Samstag) nach Trier zur Heilig-Rock-Wallfahrt 2012 fahren. Sie werden einen Jugendgottesdienst feiern und eine Stadt voller Spaß und Action erleben. Natürlich werden sie sich in die Schlange vor dem Dom einreihen und den „Heiligen Rock“, der mitten im Dom steht, zu Gesicht bekommen. Nur dieses Jahr und dann vermutlich wieder in 25 Jahren. Unsere Pfarreien werden mit dem Zug fahren. Kostenbeitrag für Fahrt und saarländischen Imbiss vor Ort: zehn Euro. (kk)

**Jugendevent**  
27. bis 29. April  
(Freitag bis Sonntag)

Für Jugendliche ab 14 Jahren wird es zur Heilig-Rock-Wallfahrt ein **Jugendevent** in Trier geben. Jugendliche aus der ganzen Welt werden da sein, offline und face to face. Konzerte mit Frida Gold und Elliot gehören zum Programm, wie auch Workshops zum Leitwort „und führe zusammen, was getrennt ist“. Die Anreise erfolgt mit dem Zug. Die Unterbringung erfolgt in Schulen mit Luftmatratze und Schlafsack. Kostenbeitrag: 45 Euro für Anreise und Verpflegung. Für beide Aktionen Anmeldungen umgehend im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 9146800 oder bei Kaplan Matthias Scheer, 82068.

## **Wer ist mein Gott? Eine Stunde über den Glauben reden**

Glaubensgespräche bietet Pastor Thomas Weber als Akzent in der Fastenzeit an. In ungezwungener Atmosphäre, nämlich im Wohnzimmer bei einer Tasse Tee soll ein Raum eröffnet werden, über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Alle sind herzlich willkommen und können mitreden oder zuhören. Die Themen sind voneinander unabhängig, so dass auch nur ein

einzigster Abend besucht werden kann. Ein kurzes Referat führt in die jeweilige Thematik ein. Die Begegnungen sind jeweils um 20 Uhr im Pfarrhaus St. Michael, Gärtnerstraße 1 und dauern eine Stunde. 5. März (Montag), Wer ist mein Gott, 13. März (Dienstag), Gottes Wort und am 3. April (Dienstag), Meine Hoffnung und Freude. (tw)

**Trau dich zu glauben – Aber was?  
Kommunionkinderwochenende 2012**

Die Kommunionkinder und Katecheten trafen sich am 10. Februar (Freitag) in St. Michael und machten sich gemeinsam in zwei Bussen auf den Weg ins Haus Sonntal nach Wallerfangen.

Aufregend war es ohne die eigenen Eltern auf Tour zu sein. Nach dem Zimmerbezug setzten sich die Kinder mit dem Motto der Erstkommunionvorbereitung auseinander: „Trau dich zu glauben!“. Glaube ist keine Wissenschaft, daher gehört auch Mut dazu. Natürlich braucht es auch Glaubensinhalte und die lernen die Kinder in der Veranschaulichung vom Glaubensbekenntnis. Die Kinder gestalteten für jede Kirche der Pfarreiengemeinschaft ein Plakat, das beim Vorstellungsgottesdienst aufgestellt wird.

Eine Nachtwanderung ist immer ein Erlebnis für Groß und Klein.

Nach einer Müte Schlaf und einem guten Frühstück ging's ans Eingemachte... Das Thema „Eucharistie“ stand auf dem Plan. Vier Stationen wurden vom Pastoralteam und einer Katechetin durchgeführt. Inhalte

der kindgerechten Stationen waren: Brot als lebenswichtige Materie betrachten, eine personelle Verbindung ist möglich, obwohl man sich nicht sieht, mit den Augen des Herzens kann man Bedeutungen von Gegenständen entdecken, der Altar, der Tabernakel sind wichtige Orte in der Kirche, die Hände werden beim Empfang des Leib Christi zu einem Thron auf Herzhöhe gehalten und eine Geschmacksprobe der ungesegneten Hostien gab es auch noch.

Ein gemeinsames Mittagessen schloss das Wochenende in Wallerfangen ab.

Wenn 80 Kinder und Erwachsene zwei Tage lang zusammenkommen, braucht es Rücksichtnahme und Verständnis füreinander. Dieses soziale Lernen ist ebenfalls ein wichtiger Teil der Erstkommunionvorbereitung, denn Kommunion bedeutet Gemeinschaft. Daher gilt ein herzlicher Dank den Katecheten, die es möglich gemacht haben, dass ein solches Kommunionkinderwochenende stattfinden kann!

*Text und Foto: Jessica Nowak*



## Die nächsten Termine:

Katechetenabend: 8. März (Donnerstag) um 18 Uhr im Begegnungs-zentrum St. Eligius

Kinderkreuzweg: 10. März (Samstag) um 10 Uhr, Treffpunkt an der Kirche St. Michael

Elternabend: 22. März (Donnerstag) um 20 Uhr im Pfarrsaal St. Michael

Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe: 25. März um 9.15 Uhr in St. Eligius

Palmbinden für die Kinder aus St. Eligius, St. Michael

und St. Konrad: 30. März (Freitag) um 16 Uhr im Pfarrsaal St. Michael

Palmbinden für die Kinder aus Schmerzhafte Mutter, Antonius, Christkönig und St. Paulus: 31. März (Samstag) um 10 Uhr im Pfarrsaal St. Paulus (Heidstock).

## Wann sind endlich Ferien? Sommerfreizeit 2012

Die katholische Jugend der Pfarreiengemeinschaft Völklingen bietet in der ersten Sommerferienwoche eine Sommerfreizeit nach Breitenbach an. Los geht's am 1. Juli (Sonntag) mit dem Bus und am 7. Juli (Samstag) ist die Rückfahrt angesagt. Mitfahren können alle Kinder und Jugendliche, die noch keine 15 Jahre, aber mindestens 8 Jahre sind. Die Unterbringung im Bambergerhof in Holzhausen ist für alle ein schönes Erlebnis. Die Betreuer planen ein buntes Programm mit Spiel und Sport. Da ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Die Fahrt wird von einem Team von Betreuern vorbereitet und gemeinsam mit Gemeindefereferentin Jessica Nowak geleitet.

Der Teilnehmerbetrag beträgt 145 Euro. Fahren aus einer Familie weitere Kinder mit, bezahlen diese 120 Euro. Falls eine Familie das Geld nicht aufbringen kann, ist

dies kein Grund nicht mitfahren zu können. In diesem Fall bitten wir um ein vertrauliches Gespräch mit Gemeindefereferentin Jessica Nowak. Anmeldeschluss ist der 15. Mai. Anmeldeformulare erhalten sie in den Kirchen, Pfarrbüros und auf der Homepage: [www.kirche-vk.de/sommerfreizeit.html](http://www.kirche-vk.de/sommerfreizeit.html). Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Konkrete Angaben zur Fahrt werden an einem Informationsabend nach Anmeldeschluss mitgeteilt. Weitere Auskünfte erteilt Gemeindefereferentin Jessica Nowak, Telefon 06898/9146803, Email: [jessica.nowak@kirche-vk.de](mailto:jessica.nowak@kirche-vk.de).

*Jessica Nowak*



# Von Kirchturm zu Kirchturm

## Buntes Treiben in St. Michael

(Fotos: Sabine Altmeyer)



## Kreuzweg der Frauengemeinschaften

Die sieben Frauengemeinschaften des „Alt-Dekanates Völklingen“ beten am 19. März (Montag) den Kreuzweg in der Kreuzkapelle Püttlingen (Kloster Heiligkreuz). Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkplatz. Anschließend ist Gelegenheit zum Kaffeetrinken im Café „Am Wildpark“. Anmeldungen nimmt Gertrud Dörr entgegen, Telefon 3 93 12. *Edith Küll*

## Haushaltspläne können eingesehen werden

Die Haushaltspläne der Pfarreiengemeinschaft Völklingen St. Eligius liegen in der Zeit vom 6. März (Montag) bis 20. März (Dienstag) zur Einsichtnahme in den jeweiligen Pfarrbüros während der Öffnungszeiten aus.

Die Öffnungszeiten können Sie auf der Rückseite des Kirchenkuriers ansehen.

Für die Kirchengemeinde St. Konrad liegt der Haushaltsplan im Pfarrbüro St. Konrad (Hermann-Röchling-Höhe), Darmstädter Straße 20 aus. Die Pläne von St. Eligius und St. Michael können im Pfarrbüro St. Eligius, Rathausstraße 22, eingesehen werden. Für die Kirchengemeinden Christkönig, St. Antonius, St. Paulus und Schmerzhafte Mutter liegen die Haushaltspläne im Pfarrbüro auf dem Heidstock, Neckarstraße 1a, aus. *(pep)*

## Einladung zu den Kommunionjubiläen

Die Pfarreiengemeinschaft lädt die Kommunionjubilare zur silbernen, goldenen, diamantenen und eisernen Kommunion ein. Die Gottesdienste feiern wir am 21. April (Samstag) in Schmerzhafte Mutter um 18 Uhr, am 22. April (Sonntag) um 9.15 Uhr in Christkönig (Luisenthal), um 10.45 Uhr in St. Paulus (Heidstock), am 28. April (Samstag) um 16.45 Uhr in St. Antonius (Fenne), um 18 Uhr in St. Konrad (Hermann-Röchling-Höhe) und am 29. April (Sonntag) um 10.45 Uhr in St. Michael und um 18 Uhr in St. Eligius. Die Anmeldungen für St. Antonius, Christkönig, St. Paulus und Schmerzhafte Mutter nehmen die Pfarrsekretärinnen Claudia Hiber und Ursula Müller im Pfarrbüro Heidstock entgegen, Telefon 06898/82068. Für St. Eligius, St. Michael und St. Konrad, können Sie sich bei Pfarrsekretärin Monika Keppner, im Pfarrbüro St. Eligius anmelden unter 06898/91468 00. *(pep)*

## Gesucht

Die Kommunionkinder basteln wieder Palmstöcke für Palmsonntag und brauchen **dringend Buchsbaumzweige**.

Wer welche spenden will, kann sich im Pfarrbüro bei Monika Keppner unter der Telefonnummer 91468-00 melden. *(pep)*

**WIR FREUEN UNS , WIR TRAUERN**

**Taufen** Über die Neuen in unserer Gemeinde freuen wir uns:

Fabian Prsybyl, Straße des 13. Januar 73

**Beerdigungen** Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer Verstorbenen:

Pia Münz geb. Glieden (57), Poststraße 19  
 Rainer Becker (57), Fürstenstraße 11 B  
 Lieselotte Theis geb. Mildenerger (83), Hohenzollernstraße 49  
 Ewa Maria Bode (57), Poststraße 45  
 Ida Ball geb. Kinsinger (96), Auf Großscheid 9  
 Maria Ohlmann geb. Tabellion (85), Nahestraße 20  
 Walter Richard (63), Gatterstraße 46  
 Georg Stutz (90), Trierer Straße 68  
 Barbara Großjean (85) früher Fürstenhausen  
 Karola Kramp (88), Schumannstraße 46  
 Gertrud Schneider geb. Ehlen (81), Moselstraße 20  
 Maria Schwarz geb. Hartz (79), Mainzer Straße 5  
 Reinhard Pohl (55), Haldenweg 32  
 Irene Jungfleisch geb. Meng (90), Fürstenstraße 16  
 Magdalena Adler geb. Schunk (89), Darmstädter Straße 55

**Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs  
 Monat März 2012**

- Für die Frauen, die ihren Beitrag zur Entwicklung der Gesellschaft leisten, dass ihr Bemühen weltweit anerkannt wird.
- Für die Diskriminierten, Verfolgten und mit dem Tod Bedrohten — insbesondere in Asien — dass der Heilige Geist ihnen um Christi willen Treue im Glauben schenke.
- Für alle, die sich in den Tagen der Fastenzeit zur Besinnung und Einkehr zurückziehen, dass sie im Geiste Jesu gestärkt werden.
- Für die kranken und alten Menschen, dass sie Hilfe und Zuwendung erfahren.



## Messdiener starten Coffee Stop Aktion



Wie bereits in den vergangenen Jahren laden die Messdiener von Christkönig zur Coffee Stop Aktion von Misereor ein.

Los geht es nach dem Hochamt am 25. März (Sonntag) im Jugendheim. Angeboten werden Kaffee und Schokolade aus Fairem Handel und selbstgebackene Kuchen und Torten. Der Reinerlös dieser Aktion kommt Misereor zugute. Die Messdiener von Christkönig freuen sich auf Ihren Besuch.

*Tobias Müller*

## Frühschicht stimmen auf Wallfahrt ein



„und führe zusammen was getrennt ist!“ So lautet das Motto der diesjährigen Heilig-Rock-

Wallfahrt und der Frühschichten in Christkönig. Der Kern dieser Frühschichten bildet das Trierer Christusgebet sowie die Symbole vom Heiligen Rock, Würfel, Nägel und Kreuz. So wollen wir in diesen Frühschichten Stück für Stück auf Ostern zugehen und uns auch inhaltlich auf die große Wallfahrt in April/Mai vorbereiten.

*Tobias Müller*



„Hören und Sehen – Luisenthal wie es singt und lacht“ so lautete das Motto der Pfarrgemeinde Christkönig und dem Karnevalsverein „Hoch das Bein“ am 17. Februar (Samstag). Wie jedes Jahr war der Saal voll besetzt. Nach zahlreichen Ballettaufführungen, Sketchen und Büttensreden, die den Saal zum Toben brachten, wurde noch bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen getanzt und gefeiert. *(Foto: Martin Müller)*



**Eine große Überraschung in der Emmaus-Stube:** Elke Schneider und Hanna Schneider, die Klassensprecherin der Klasse 10.1 der Erweiterten Realschule am Sonnenhügel übergaben Rosemarie Gothier 150 Euro stellvertretend für den erkrankten Diakon Bernhard Petry. Die Schüler hatten einen Kuchenverkauf gestartet und spendeten den Erlös der Emmaus Stube. Den Schülern der Erweiterten Realschule ein herzliches Vergelt's Gott. (Foto: rose)

## Buchskränzchenverkauf für einen guten Zweck

Es ist schon Tradition, dass die Frauengemeinschaft unter Rosemarie Gothier am Palmsonntag (1. April) selbstgebundene Buchskränzchen zum Verkauf anbietet. Die Kränzchen, die pro Stück 3,50 Euro kosten, werden jeweils vor und nach den beiden Messen um 9.15 Uhr und 18 Uhr angeboten. Der Erlös ist für die Renovierung unserer Orgel bestimmt.

Wer möchte, kann sein Kränzchen bei Rosemarie Gothier, Telefon 2 69 02 oder bei Monika Keppner, Pfarrbüro, Telefon, 9 14 68 00 vorbestellen. (pep)

## Pfarrfesttermin vormerken

Die Pfarrei feiert in diesem Jahr ihr Pfarrfest am 3. Juni (Sonntag). Nähere Informationen in einem der nächsten Kirchenkuriere. Alle, die beim Pfarrfest mithelfen möchten, können sich im Pfarrbüro, Telefon 06898/9 14 68 00 melden. (pep)

## Sitzung der kfd-Mitarbeiter

Die Sitzung für die Mitarbeiter der kfd (katholische Frauengemeinschaft Deutschlands) wird im nächsten Kirchenkurier bekannt gegeben. (pep)



### Helfer für die Orgelrenovierung gesucht Generalüberholung beginnt in wenigen Monaten

Die Generalüberholung und Erweiterung der Stahlhuth/Klais-Orgel in St. Eligius rückt immer näher, sie wird in der zweiten Jahreshälfte 2012 sein. Die letzte Renovierung des spätromantischen Instruments, das aus dem Jahr 1925 stammt und in der Region und darüber hinaus über einen ausgezeichneten Ruf verfügt, wurde 1982 von der renommierten Orgelbauwerkstatt Klais aus Bonn durchgeführt. Nach 30 Jahren wird die Orgel nun komplett ausgereinigt werden und zusätzlich ein 32-Fuß-Register erhalten, das dem grundtönigen Klangbild das

notwendige Fundament geben wird. Da durch die Erbringung von Eigenleistung die Kosten der Maßnahmen gesenkt werden können, sucht der Orgelbauverein St. Eligius e.V. Helferinnen und Helfer, die beim Ausheben und Reinigen der ca. 4000 Pfeifen behilflich sein können. Darüber hinaus können Sie den Verein natürlich auch gerne durch Spenden oder durch Ihre Mitgliedschaft für mindestens 3 Euro monatlich unterstützen. Nähere Informationen erteilt Andreas Mehs, Tel. 06898/297697 oder eMail mehsandreas@aol.com.

*Andreas Mehs*

## St. Konrad



**Jung und Alt** feierten ausgelassen und munter „Faasnacht“ auf der Höh. Die Senioren vergnügten sich mit Christa Backe und die Kleinen feierten ausgelassen mit Monika Rüze und Rainer im Pfarrsaal.

*(Fotos: Thomas Reichert)*



Der „gute Geist“ der Begegnung Margit Friedrich und ihre fleißigen Helferinnen Monika Hufschmidt und Rosi Otto sorgten dafür, dass sich die zahlreichen Gäste in der „Bunten Fastnachtsstunde“ der Begegnung wohlfühlten.

(Fotos: Margit Friedrich)

## kfd on Tour Frauen besuchen St. Wendeler Ostermarkt

Die Frauengemeinschaft (kfd) und die Begegnung laden alle ein, am 22. März (Donnerstag) mit auf den Ostermarkt nach St. Wendel zu fahren. Abfahrt ist um 9 Uhr an der Kirche St. Michael.

In dem Preis von 24,50 Euro (für Mitglieder der kfd St. Michael und Begegnung) und 29,50 Euro für alle anderen) sind die Fahrt, Frühstück, Mittagessen im Lokal, Einkaufsmöglichkeit im Saarparkcenter und eine Stadtführung durch St. Wendel für ma-



ximal 30 Personen enthalten. Um 17 Uhr feiert der ehemalige Dechant des Dekanates Völklingen, Klaus Leist, in der Basilika ein Abendlob oder eine heilige Messe. Zwischendurch ist genügend Zeit, einen ausgiebigen Bummel über den Ostermarkt zu machen. Die Rückfahrt ist gegen 19 Uhr geplant.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Margit Friedrich unter der Telefonnummer 29 48 57 bis zum 15. März (Donnerstag).

(pep)



### Schlemmen für einen guten Zweck

Am Missionssonntag, 25. März, kochen die Frauen der kfd (katholische Frauengemeinschaft Deutschlands) italienisch. Zum Preis von vier Euro gibt es Lasagne und italienischen Salat. Ein Stück Pizza gibt es für 2,50 Euro. Der Erlös ist für soziale Zwecke im Raum Völklingen bestimmt.  
(*pep*)

### Chorgemeinschaft singt am Josefsfest

Der heilige Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria feiert am 19. März (Montag) Namenstag. Aus diesem Anlass gestaltet die Chorgemeinschaft St. Michael/St. Konrad unter der Leitung von Karin Groß, die heilige Messe am 19. März (Montag) um 16.45 Uhr im Altenheim St. Josef musikalisch mit.

## St. Paulus



### Zukunftssicherung von Pfarrheim und Kindergarten Kirchliches Gebäude wird verändert

Der Verwaltungsrat der Pfarrgemeinde St. Paulus hat entschieden, große Teile des Pfarrheimes für den Kindergartenbetrieb zur Verfügung zu stellen. Ausschlaggebend für eine lange Beratung in den kirchlichen Räten waren finanzielle Beweggründe und eine Zukunftssicherung sowohl der Kindertageseinrichtung als auch des Pfarrheimes. Wenn alle Zuschussgeber ebenfalls für die Erweiterung des Kindergartens stimmen, wird durch eine große Baumaßnahme der Bereich der Kindertageseinrichtung bedarfsgemäß erweitert und die Pfarrheimräume verkleinert. Für große Pfarreiveranstaltungen und Kindergartenfeste stellen beide jeweils dem anderen Raum zur Verfügung. Eine Vermietung des Pfarrheimes wird dann nur noch in eingeschränktem Maße möglich sein.

Mit dieser Entscheidung ist der Erhalt des kirchlichen Gebäudes gesichert.  
*Thomas Weber*

### „Öffne, Gott meine Augen mir...“



Unter diesem Motto lädt sie ganz herzlich der Frauenchor Viva Voce zu einem Taizéabend ein. Wir wollen gemeinsam singen, zuhören, zur Ruhe kommen und meditieren am 29. März (Donnerstag), 19.30 Uhr in der evangelischen Erlöserkirche, Rheinstraße, Völklingen-Heidstock. *Renate Klemm*

**TREFFPUNKT PFARREIENGEMEINSCHAFT**

**Eine Stunde über Gott reden:** „Wer ist mein Gott“, 5. März (Montag), „Gottes Wort“, 13. März (Dienstag) und „Meine Hoffnung und Freude“, 3. April (Dienstag), jeweils um 20 Uhr im Pfarrhaus St. Michael

**Gesprächskreis pflegende Angehörige:** 5. März und 3. April (jeweils montags), 19.30 Uhr Begegnungszentrum St. Eligius, Eingang Stahltür Pfarrpassage

**Katechetenenabend:** 8. März (Donnerstag), 18 Uhr, Begegnungszentrum St. Eligius

**Interreligiöser Dialog Völklingen:** 12. März (Montag) um 18 Uhr in der Auferstehungskirche in Wehrden, Ludweiler Str. 62

**Lebenscafé:** 8. und 22. März (jeweils donnerstags) ab 9.30 Uhr im Begegnungszentrum St. Eligius

**Elterntreffen Erstkommunion:** 22. März (Donnerstag), 20 Uhr im Pfarrsaal St. Michael

**Pfarreienrat:** 26. März (Montag), 20 Uhr im Pfarrsaal Fürstenhausen

**TREFFPUNKT HEILIG-ROCK-WALLFAHRT**

**Sonder-Dekanats-Messdienertag:** 21. April (Samstag)

**Kolpingfamilie:** 22. April (Sonntag) mit dem Zug zur Mitfeier der heiligen Messe im Rahmen der Fiesta Boliviano im Palastgarten

**Zugfahrt nach Trier zum Taizégebet im Dom und anderen Programmpunkten:** 26. April (Donnerstag) am Nachmittag

**Jugendevent:** 27. bis 29. April (Freitag bis Sonntag)

**Radwallfahrt der Männer:** 28. April (Samstag), 8.30 Uhr, St. Michael

**Zugfahrt nach Trier zum Nightfever und anderen Programmpunkten:** 4. Mai (Freitag) am Nachmittag

**Frauengemeinschaften der Pfarreiengemeinschaft:** 5. Mai (Samstag).

**Radwallfahrt der Sportlichen:** 6. Mai (Sonntag), 12 Uhr, St. Michael

**Dekanat Völklingen:** 11. Mai (Freitag)

**Radwallfahrt der Familien:** 12. Mai (Samstag), 9 Uhr, St. Michael

## TREFFPUNKT KIRCHE ST. ANTONIUS

**Begegnung:** jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Pfarrheim

**Handarbeitskreis:** dienstags alle 14 Tage ab 15 Uhr im Pfarrheim

**Proben Kirchenchor:** jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Pfarrheim

MISEREOR lenkt mit der kommenden Fastenaktion den Blick auf Kinder und Jugendliche in den Elendsvierteln großer Städte. Sie leiden darunter, kein sicheres Dach über dem Kopf zu haben. Genügend Essen und sauberes Trinkwasser fehlen. Schwere Arbeit gehört für die meisten zum Alltag. Diese



Lebensumstände machen krank. Aber die Behandlung durch einen Arzt und Medikamente können sich die wenigsten leisten. Schule und Ausbildung bleibt vielen verwehrt. Wir sammeln am 24./25. März (Samstag und Sonntag) in allen Gottesdiensten für MISEREOR. (kk)

## TREFFPUNKT KIRCHE CHRISTKÖNIG

**Pfarrgemeinderatssitzung:** (nicht öffentlich) 7. März (Mittwoch), 20 Uhr im Pfarrheim

**Bibel teilen im Turm:** 19. März (Montag), 15.30 Uhr

**Begegnung:** jeden 1. Mittwoch im Monat nach dem Wortgottesdienst um 15 Uhr im Bauernstübchen des Jugendheimes Luisenthal

**Gruppenstunde Messdiener:** alle 14 Tage donnerstags ab 19 Uhr

**Proben Chorgemeinschaft:** jeden Donnerstag ab 20 Uhr

**Proben Chor Sound Session:** jeden Dienstag ab 20 Uhr

**TREFFPUNKT KIRCHE ST. ELIGIUS**

**Gesprächs- und Handarbeitskreis:** jeden Dienstag, 14.30 Uhr

**Proben Chorgemeinschaft:** jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr

**Proben Coro Eligio:** vierzehntägig in den geraden Kalenderwochen donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr

**Italienischer Chor:** jeden Mittwoch, 10 bis 11 Uhr

**Gruppenstunde Messdiener:** vierzehntägig montags nach Absprache, 17 Uhr

**Geistliche Abendmusik:** 4. März (Sonntag), 17 Uhr, Orgelmusik zur Fastenzeit, , an der Orgel Andreas Mehs  
1. April (Sonntag), 17 Uhr, Orgelmusik zu Palmsonntag, , an der Orgel Andreas Mehs

**Begegnung:** 6. März (Dienstag), 15 Uhr, Begegnungszentrum

**Pfarrgemeinderatssitzung:** (*nicht öffentlich*), 19.30 Uhr Begegnungszentrum

**Ausschuss-100-Jahr-Feier:** 7. März (Mittwoch), 20 Uhr Begegnungszentrum

**Frauenfrühstück:** 14. März (Mittwoch) nach der Messe um 8.30 Uhr im Begegnungszentrum

**TREFFPUNKT KIRCHE ST. KONRAD**

**Lektorentreffen:** 12. März (Montag), 18 Uhr im Pfarrsaal

**Begegnung:** 15. März, „Gedächtnistraining“ 29. März, „Osterbräuche“, jeweils donnerstags 15 Uhr im Pfarrsaal

**Kindertreff:** 5. März, 18 Uhr, Spätschicht im Pfarrsaal, 19. März, 17 Uhr, „Wir basteln für Ostern, jeweils montags im Pfarrsaal

**Gruppenstunde der Messdiener:** vierzehntägig donnerstags nach Absprache, 16. 30 Uhr

## TREFFPUNKT KIRCHE ST. MICHAEL

**Chorgemeinschaft:** jeden Montag von 20 bis 22 Uhr.

**Gospelchor:** vierzehntägig montags von 20 bis 22 Uhr.

**Jugendraum:** Donnerstag, 17 Uhr im Jugendraum

**Gruppenstunde Messdiener:** freitags nach Absprache, 16.30 Uhr

**Spielkreis Kunterbunt:** mittwochs nach Absprache

**Pfarrgemeinderatssitzung:** (*nicht öffentlich*) 5. März (Montag), 19 Uhr

**Begegnung:** 20. März (Dienstag), 15 Uhr im Pfarrsaal unter dem Motto „Frühlingsgefühle“

## TREFFPUNKT KIRCHE ST. PAULUS

**Pfarrgemeinderatssitzung:** (*nicht öffentlich*) 5. März (Montag), 20 Uhr

**Proben Kirchenchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Pfarrheim

**Osteoporose-Gymnastik:** dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr

**Yoga:** dienstags von 18 bis 19 Uhr

**Seniorentanz:** mittwochs von 15 bis 17 Uhr

**Wirbelsäulengymnastik:** mittwochs von 19 bis 20 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr

## TREFFPUNKT KIRCHE SCHMERZHAFTE MUTTER

**Begegnung:** jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr nach dem Wortgottesdienst

**Jahreshauptversammlung der kfd:** 25. März (Sonntag), 15 Uhr im Pfarrheim, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen



## „Fürstehaus feiert Faasenacht“ Lachmuskeln wurden strapaziert

Die Faschingsveranstaltung der kfd (katholische Frauen Deutschlands) hat in Fürstenhausen schon eine lange Tradition. Pünktlich um 20.11 Uhr begrüßte die Vorsitzende der kfd Gertrud Dörr alle Närrinnen und Narren und insbesondere Pastor Thomas Weber. Unter der Moderation von Holger Rück startete die Tanz- und Theatergruppe der kfd nun ihr buntes Programm mit dem Motto: „Alles nur Theater“. In diesem Jahr war auch eine Kindertanzgruppe der „Warndkater“ zu Gast, die in Fürstenhausen trainiert und in der viele Kinder aus dem Stadtteil mitwirken. In wochenlangen Proben haben die Mitglieder der Tanz- und Theatergruppe unter der Leitung von Gisela Rink Liedvorträge, Büttenreden und Tänze einstudiert, um das Publikum zu unterhalten. Auch die Juniorengruppe trug mit ihrem Matrosentanz, einstudiert von Elisa Hoffmann und unterstützt von Kathrin Hauswirth, zur Unterhaltung bei. Schon beim Begrü-

ßungspotpourri wurde die Stimmung angeheizt und zu der Musik: „Heut ist so ein schöner Tag“ tanzte der ganze Saal mit. Gertrud Dörr als „Rotkreuzschwester“ tat gleich zu Beginn einige nicht ganz ernstzunehmende Verhaltensregeln kund, bevor die zugezogenen Tanten (Gertrud Dörr, Evi Agnes) auf der Gitarre begleitet von Gisela Rink aus dem Vereinsleben von Fürstenhausen berichteten. Am besten gefiel es den beiden natürlich bei der kfd und so endete ihre Rundreise mit einem Auftritt der Frauen zur Musik von „Sister Act“. Moppenweiber, Strumpfhosentanz, Synchronschwimmer, „Eine hübsche Frau“ (Edda Borngässer) und die zwei vom Dorf (Annette Hauswirth, Stefanie Stoll) strapazierten weiter die Lachmuskeln, bevor mit dem Finale „Rocky Horror Show“ ein gelungener Faschingsabend seinen Abschluss fand. Wir danken allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. *(Text und Foto: Gisela Rink)*



## Auf den Spuren der heiligen Elisabeth Die kfd St. Sebastian fährt nach Eisenach und Marburg

Vom 17. bis 20. Mai (Donnerstag bis Sonntag) begibt sich die kfd (katholische Frauen Deutschlands) St. Sebastian, Püttlingen auf Wallfahrt nach Eisenach und Marburg.

Derzeit sind noch Plätze verfügbar. Der Preis für die Fahrt beträgt 340 Euro im Doppelzimmer und für ein Einzelzimmer sind 380 Euro zu zahlen. Die Unterbringung erfolgt in Hotels



mit Halbpension. In dem Preis sind die Führungen mit inbegriffen. Die geistliche Leitung haben Heidelinde Bauer (Gemeindereferentin) und Katja Zeimet-Backes (Pastoralreferentin).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Sebastian, Telefon 06898-66300 oder Liebfrauen Telefon 06898-66041. *Katja Zeimet-Backes*

## Ökumenische Exerzitien im Alltag Spirituelles Angebot in der Fastenzeit

In der Fastenzeit bieten Exerzitien die Gelegenheit bewusst Ostern entgegenzugehen. Die Gruppe trifft sich jeweils einmal in der Woche und Gebetsimpulse für die übrigen Tage laden ein, sich mit dem Erlösungsweg Jesu und der Bedeutung für das eigene Leben zu beschäftigen. Es sind „Exerzitien im Alltag“, das heißt, dass man sich nicht für ein paar Tage zurückzieht, sondern bewusst im Alltag Zeit für Gott findet. Sie werden von dem evangelischen Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad und der Gemeindereferentin Therese Thewes begleitet. Sie können sich unter der Telefonnummer 6 94 09 62 oder unter E-mail: [info@gzvck.de](mailto:info@gzvck.de) anmelden. Die Treffen

sind am 8., 15., 22. und 29. März (jeweils donnerstags) und am 4. April (Mittwoch um 19 Uhr im Gottesdienst- und Meditationsraum. Die Unkosten betragen zehn Euro. *(kk)*

### Stille Anbetung mit Beichtmöglichkeit

Jeden ersten Donnerstag im Monat feiern wir in der Klosterkirche um 18 Uhr Eucharistie. Anschließend ist stille und gestaltete Anbetung bis 20 Uhr. In der Zeit von 18.45 bis 19.45 Uhr ist Gesprächs- und Beichtmöglichkeit im Beichtstuhl der Kirche oder in der Sakristei. Während dieser Zeit ist immer ein Priester anwesend. Der nächste Termin ist der 5. April (Donnerstag). *(kk)*

## 2. Fastensonntag

1. Lesung: Gen 22,1-3.9a10-13.15-18; 2. Lesung: Röm 8,31b-34;  
Evangelium: Mk 9,2-10

Zählung der Gottesdienstbesucher

## Samstag, 3. März

<b>St. Antonius</b>	Vorabendmesse für Pastor Weyrichs, Pastor Kiwilsza und für einen Kranken - Türkollekte für die Orgelreparatur	16.45 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Vorabendmesse mit Vorstellung der Kom- munionkinder für Franz-Josef Dietrich	18 Uhr
<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Vorabendmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder - Türkollekte für die anstehenden Maßnahmen	18 Uhr

## Sonntag, 4. März

<b>St. Eligius</b>	Hochamt mit Vorstellung der Kommunion- kinder - Kollekte für die Renovierung der Kirche	9.15 Uhr
<b>St. Michael</b>	Familienmesse mit Vorstellung der Kom- munionkinder für Gerhard Himmelmann und Franziskus Kiefer	10.45 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Hochamt mit Vorstellung der Kommunion- kinder Vierwochenamt für Maria Ohlmann, für Joachim Jantos, die Verstorbenen der Fa- milie Schydlo, Hannelore Jacobs und ver- storbene Eltern Eberhard Jacobs - Sonderkollekte für anstehenden Maßnahmen -	10.45 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Dekanatsmesse für Familie Heitz-Martin	18 Uhr

## Woche vom 5. bis zum 9. März

### Dienstag, 6. März

<b>St. Antonius</b>	Heilige Messe <i>nach Meinung</i>	9 Uhr
<b>St. Michael</b>	Kreuzweg	9 Uhr
<b>St. Antonius</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr

### Mittwoch, 7. März

#### *Heilige Perpetua und Heilige Felizitas*

<b>St. Eligius</b>	Heilige Messe <i>für Brigitte Müller, Katharina Knauf, Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	8.30 Uhr
<b>St. Michael</b>	Vesper	18.00 Uhr

### Donnerstag, 8. März

#### *Heiliger Johannes von Gott*

<b>St. Konrad</b>	Heilige Messe	9 Uhr
<b>Christkönig</b>	Eucharistische Anbetung	9 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Innehalten	11.45 Uhr

### Freitag, 9. März

<b>Christkönig</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Heilige Messe <i>nach Meinung, für Familie Stein-Petry</i>	9 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>Christkönig</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Kreuzweg	18Uhr
<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Kreuzweg	18 Uhr

# Gottesdienstkalender

## 3. Fastensonntag

1. Lesung: Ex 20,1-17; 2. Lesung: 1. Kor 1,22-25;  
Evangelium: Joh 2,13-25

### Samstag, 10. März

<b>St. Michael</b>	Kinderkreuzweg nach Püttlingen	10 Uhr
<b>St. Antonius</b>	Vorabendmesse	16.45 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Vorabendmesse <i>für Hildegard Erler, Friedlob Mihulka, die Verstorbenen der Familie Olmscheid- Jungels, Vierwochenamt für Maria Schwarz</i>	18 Uhr
<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Vorabendmesse <i>für Hans Kreis, die Verstorbenen der Fami- lie Jungfleisch-Meng und für Horst Weber</i>	18 Uhr

### Sonntag, 11. März

<b>St. Eligius</b>	Hochamt	9.15 Uhr
<b>Christkönig</b>	Hochamt <i>für die Verstorbenen der Familie Tamisier - Sonderkollekte für die Pfarrkirche und für die Elektroanlage</i>	9.15 Uhr
<b>St. Michael</b>	Familienmesse <i>Erstes Jahrgedächtnis für Harald Faust und Ulrike Schäfer und zweites Jahrgedächtnis für Domenico Nesci</i>	10.45 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Dekanatsmesse <i>für Familie Heitz-Martin, Johann und Magdalena Günther, Jakob und Elisabeth Nörling und Vierwochenamt für Pia Münz</i>	18 Uhr

Woche vom bis zum 12. bis 16. März**Dienstag, 13. März**

<b>St. Michael</b>	Heilige Messe	9 Uhr
<b>St. Antonius</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Kreuzweg	18 Uhr

**Mittwoch, 14. März**

<b>St. Eligius</b>	Heilige Messe <i>für Georgette Schmeer, die Verstorbenen der Familie Stein-Petry und für Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	8.30 Uhr
<b>St. Michael</b>	Vesper	18 Uhr
<b>St. Michael</b>	Heilige Messe <i>für die Verstorbenen des CV-Zirkels Völk- lingen</i>	19 Uhr

**Donnerstag, 15. März**

<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Frühschicht	6 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
<b>Christkönig</b>	Heilige Messe <i>für verstorbene Eheleute Paul und Katharina Müller</i> anschließend gemeinsames Frühstück	9 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Innehalten	11.45 Uhr

**Freitag, 16. März**

<b>Christkönig</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Heilige Messe <i>für Maria Ohlmann (kfd) und Hans Reichert</i>	9 Uhr
<b>Christkönig</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Kreuzweg	18 Uhr
<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Kreuzweg	18 Uhr

# Gottesdienstkalender

## 4. Fastensonntag (Laetare)

1. Lesung: 2 Chr 36,14-16.19-23; 2. Lesung: Eph 2,4-10;  
Evangelium: Joh 3,14-21

### Samstag, 17. März

<b>St. Antonius</b>	Vorabendmesse	16.45Uhr
<b>St. Konrad</b>	Vorabendmesse <i>für Eheleute Maria und Mathias Paul, Erstes Jahrgedächtnis für Otto Berens, für Marianne Berens und für Werner Schimpfen</i>	18 Uhr

### Sonntag, 18. März

<b>St. Eligius</b>	Hochamt	9.15 Uhr
<b>Christkönig</b>	Hochamt	9.15 Uhr
<b>St. Michael</b>	Familienmesse <i>für Georgette Schmeer</i>	10.45 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Hochamt <i>für die Verstorbenen der Familie Malik- Madeja</i>	10.45 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Heilige Messe der italienischen Gemeinde	11 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Taufe des Kindes <i>Jacquelin Greschke</i>	14.30 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Dekanatsmesse <i>Zweites Jahrgedächtnis für Maria Thul und Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	18 Uhr

**Woche vom bis zum 19. bis 23. März****Montag, 19. März***Heiliger Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria*

<b>Christkönig</b>	Bibel teilen im Turm	15.30Uhr
--------------------	----------------------	----------

**Dienstag, 20. März**

<b>St. Antonius</b>	Heilige Messe oder Wortgottesdienst <i>für die Verstorbenen der Familie Schäfer-Coumont</i>	9 Uhr
---------------------	--	-------

<b>St. Michael</b>	Laudes	9 Uhr
--------------------	--------	-------

<b>St. Antonius</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
---------------------	----------	-----------

**Mittwoch, 21. März**

<b>St. Eligius</b>	Heilige Messe <i>für Heinz Krane und Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	8.30Uhr
--------------------	---	---------

<b>St. Michael</b>	Spätschicht	19.30 Uhr
--------------------	-------------	-----------

**Donnerstag, 22. März**

<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Frühschicht	6 Uhr
----------------------------	-------------	-------

<b>St. Konrad</b>	Heilige Messe oder Wortgottesdienst	9 Uhr
-------------------	-------------------------------------	-------

<b>Christkönig</b>	Eucharistische Anbetung	9 Uhr
--------------------	-------------------------	-------

<b>St. Eligius</b>	Innehalten	11.45 Uhr
--------------------	------------	-----------

**Freitag, 23. März**

<b>Christkönig</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
--------------------	-------------	----------

<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Heilige Messe oder Wortgottesdienst <i>nach Meinung und für Katharina Stoll (kfd)</i>	9 Uhr
----------------------------	--	-------

<b>Christkönig</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
--------------------	----------	-----------

<b>St. Paulus</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
-------------------	----------	-----------

<b>St. Eligius</b>	Kreuzweg	18 Uhr
--------------------	----------	--------

<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Kreuzweg	18 Uhr
----------------------------	----------	--------

## 5. Fastensonntag

1. Lesung: Jer 31,31-45; 2. Lesung: Hebr 5,7-9;  
Evangelium: Joh 12,20-33

**Menschenwürdig leben.  
Kindern Zukunft geben!**

MISEREOR-Fastenaktion 2012

**MISEREOR**  
IHR HILFSWERK

## Samstag, 24. März

<b>St. Konrad</b>	Vorabendmesse <i>für Familie Roth, für Familie Enßer und für Sophie Paschold</i>	18 Uhr
<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Vorabendmesse <i>für Irene Speicher, die Verstorbenen der Kapellengemeinschaft und Vierwochenamt für Barbara Großjean</i>	18 Uhr

(Beginn der Sommerzeit)

## Sonntag, 25. März

<b>St. Eligius</b>	Hochamt mit allen Kommunionkindern und Taufe	9.15 Uhr
<b>Christkönig</b>	Hochamt <i>für Pastor Kiwilsza anschließend Coffee-Stop-Aktion der Mess- diener</i>	9.15 Uhr
<b>St. Michael</b>	Familienmesse <i>für Patrick Rebstock</i>	10.45 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Hochamt	10.45 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Dekanatsmesse <i>für Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	18 Uhr

**Woche vom bis zum 26. bis 30. März****Dienstag, 27. März**

<b>St. Michael</b>	Heilige Messe	9 Uhr
<b>St. Antonius</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Kreuzweg	18 Uhr

**Mittwoch, 28. März**

<b>St. Eligius</b>	Heilige Messe	8.30 Uhr
<b>Christkönig</b>	Bußgottesdienst vor Ostern	18 Uhr
<b>St. Michael</b>	Vesper	18 Uhr

**Donnerstag, 29. März**

<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Frühschicht	6 Uhr
<b>St. Konrad</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
<b>Christkönig</b>	Heilige Messe <i>Zweites Jahrgedächtnis für Pastor Kiwilza</i> anschließend stille Anbetung	9 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Innehalten	11.45 Uhr
<b>St. Michael</b>	Bußgottesdienst vor Ostern	18 Uhr

**Freitag, 30. März**

<b>Christkönig</b>	Frühschicht	6.30 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Heilige Messe <i>für Verstorbene der Familie Reichert-Koch,</i> <i>Leonore Neufing und Gertrud Schneider</i>	9 Uhr
<b>Schmerzhaftes Mutter</b>	Kreuzweg	9 Uhr
<b>Christkönig</b>	Kreuzweg	17.30 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Kreuzweg <i>musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft</i>	18 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Kreuzweg	18 Uhr

Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heilige Land und für die  
Grabeskirche in Jerusalem

## Palmsonntag

1. Lesung: *Jes 50, 4-7*; 2. Lesung: *Phil 2,6-11*;  
Evangelium: *Mk 11,1-10*

### Samstag, 31. März

<b>St. Michael</b>	Dankwortgottesdienst zur Silbernen Hochzeit der Eheleute Sergio und Giuseppa Mangiardi	11.30 Uhr
<b>St. Antonius</b>	Vorabendmesse zu Palmsonntag mit Palmweihe und Prozession <i>- Türkollekte für die Orgelreparatur</i>	16.45
<b>St. Konrad</b>	Vorabendmesse zu Palmsonntag auf dem Schulhof mit Palmweihe und Prozession	18 Uhr
<b>Schmerzhafte Mutter</b>	Vorabendmesse zu Palmsonntag mit Palmweihe und Prozession <i>für die Verstorbenen der Familie Dörr-Dräger,</i> <i>- Türkollekte für anstehenden Maßnahmen -</i>	18 Uhr

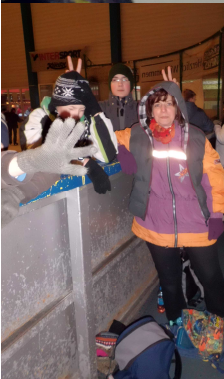
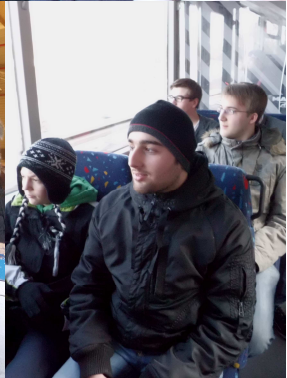
### Sonntag, 1. April

<b>St. Eligius</b>	Hochamt mit der italienischen Gemeinde mit Palmweihe und Prozession, <i>mitgestaltet von einem Bläserensemble und dem italienischen Frauenchor</i>	9.15 Uhr
<b>St. Michael</b>	Hochamt mit Palmweihe und Prozession	10.45 Uhr
<b>St. Paulus</b>	Hochamt mit Palmweihe und Prozession <i>Jahrgedächtnis für Paul Wenderoth</i> <i>- Sonderkollekte für anstehenden Maßnahmen</i>	10.45 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Taufe der Kinder Vivien Klein, Lea-Sophie Junk und Devin Wiegand	14.30 Uhr
<b>St. Eligius</b>	Dekanatsmesse mit Palmweihe <i>für Hans, Verena und Gertrud Müller</i>	18 Uhr

### Regelmäßige Gottesdienste im Altenheim

<b>Altenheim St. Josef</b>	Montag Mittwoch	16.45 Uhr 10 Uhr
----------------------------	--------------------	---------------------

**Schlittschuhlaufen 2012**  
**Kür der Messdiener**  
*(Fotos von Margit Friedrich)*



## ***Wichtige Infos auf einen Blick***

### **Kirchenkurier—Team:**

Andrea Schwindling (as)  
Monika Keppner (pep)  
Ursula Müller  
Thomas Weber (tw)

### **Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Matthias Scheer (ms), Jessica Nowak,  
Sabine Altmeyer, Edith Küll, Tobias  
Müller, Martin Müller, Rosemarie  
Gothier (rose), Andreas Mehs (am),  
Thomas Reichert , Margit Friedrich,  
Renate Klemm, Gisela Rink und Katja  
Zeitmet-Backes

### **Aus dem Inhalt:**

- Heilig-Rock-Wallfahrt, Seite 3 bis 5
- Kommunionkinder-Wochenende, Seite 6
- Einladung zu den Kommunionjubiläen, Seite 9
- Orgelrenovierung, Seite 13
- Ökumenische Exerzitien, Seite 21

## **So erreichen Sie unser Seelsorgeteam**

Pfarrer Thomas Weber: 9 14 68-00

Kaplan Matthias Scheer: 8 20 68

Diakon Bernhard Petry: 9 14 68-04

Gemeindereferentin Jessica Nowak 9 14 68 03

Gemeindereferentin Andrea Schwindling: 9 14 68-02

E-Mail: vorname.nachname@kirche-vk.de

Im seelsorglichen Notfall: 7 05 24 30

### **Unsere Pfarrbüros**

St. Eligius, Monika Keppner: 9 14 68-00 (Di 15-18 Uhr) ,  
(Mi-Fr 9-12.30, 14.30-17 Uhr), Fax: 9 14 68-29.

St. Michael, Monika Keppner: 2 63 93 (Di 9-12 Uhr).

St. Konrad, Ursula Teklik: 2 77 83 (Mo + Do 9-12 Uhr).

St. Paulus, Ursula Müller und Claudia Hiber: 8 20 68

(Mo, Mi-Fr 9-11.30 Uhr, Di 14-16 Uhr), Fax: 8 52 02 80

### **Unsere Homepage**

[www.kirche-vk.de](http://www.kirche-vk.de)

**Herausgeber:** Katholische Pfarreiengemeinschaft Völklingen

St. Eligius, Rathausstraße 22, 66333 Völklingen.

**Druck:** [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

**Auflage:** 750

**Erscheinungsweise:** Erster Sonntag im Monat

Redaktionsschluss: **15. März 2012**

**Preis:** 50 Cent